

Die Slowenische Chorlandschaft in den Medien

Brigita Rovšek, Redakteurin für Musik und Chormusik bei ARS (drittes Programm Radio Slovenia)

Ein slowenisches Sprichwort besagt, dass der gute Ruf weit reist. Wie weit reisen dann die Neuigkeiten aus der Chorwelt?

Radio und Fernsehen

Radio Slovenia (www.rtv slo.si) –insbesondere mit seinem dritten Programm ARS und zwei Regionalzentren in Koper und Maribor–widmet einen bedeutenden Teil seines ausgestrahlten Programms der Chormusik, der drittbeliebtesten Musik im slowenischen Radio. Dies ist vor allem der großen Begeisterung für Chöre in allen Bevölkerungsschichten zuzuschreiben. Radio Slovenia sendet Ankündigungen, Berichte sowie täglich auch Rezensionen. Dazu kommen mehrere Stunden mit Sendungen, die ausschließlich der Chormusik gewidmet sind. Diese werden zumeist aus dem umfangreichen Archiv gespeist. Diskussionsrunden mit Fachleuten, verschiedene Belange und Aktivitäten aus der Chorszene kommen in der wöchentlich ausgestrahlten Sendung *Choral panopticum* auf den Äther. Diese Sendung wird in den Regionalstudios vorbereitet und bietet somit auch eine große geographische Bandbreite. ARS organisiert außerdem Live-Übertragungen der Vocal Season Series des Slowenischen Kammerchores sowie anderer wichtiger Chorkonzerte und-wettbewerbe. ARS hilft dem Hörer weiterhin Chorkonzert auf zweierlei Weise durch *Euroradio/EBU* zu entdecken: zum einen durch die Aussendung ausgewählter ausländischer Konzerte für das heimische Publikum, und durch die Verbreitung regionaler Konzerte für das ausländische

Publikum.

Radio Ognjišče (www.ognjisce.si) legt seinen Schwerpunkt auf Kirchenchöre und deren Konzertaufnahmen und widmet sich vor allem in seiner wöchentlichen Sendung *Sacred music* Gesangsveranstaltungen.

Das nationale Fernsehen spielt eine kleinere Rolle und überträgt nur gelegentlich Chorkonzerte.

Viele lokale Radio- und Fernsehstationen berichten über die lokalen Veranstaltungen. Kommerzielle Sender zeigen nahezu keine Chormusik in ihrem Programm.

Printmedien

Die Zeitschrift 'Cerkveni glasbenik' (*Der Kirchenmusiker*, www.druzina.si) richtet sich an Kirchenmusiker und Organisten und erscheint alle zwei Monate mit Artikeln, Rezensionen, Vorstellung von Komponisten und ihrer Werke sowie mit einer CD-Beilage. Zeitungen aus Zentralslowenien informieren ihre Leser regelmäßig über Chorereignisse. Lokalzeitungen berichten natürlich hauptsächlich über regionale Veranstaltungen, sind aber auch oft die treibende Kraft hinter lokalen Kulturveranstaltungen.

'Glasba v šoli in vrtcu' (*Musik in Schule und Kindergarten*), herausgegeben vom Nationalen Bildungsinstitut (www.zrssi.si), berichtet zumeist über Musik- und Chorausbildung auf allen Bildungsstufen. Die Zeitschrift enthält ebenfalls eine CD-Beilage. Das monatlich erscheinende Blatt 'Odzven' des Slowenischen Musikinformationszentrums (*SIGIC*, www.sigic.si) schreibt in seiner Rubrik *Fokus* über bedeutende slowenische Chorevents und enthält weiterhin auch Rezensionen über Konzert- und Studioaufnahmen.

Monatlich erscheint 'Glasna, Jeunesses musicales international

(JMI) Slovenia' (www.glasbenamladina.si) und bespricht vor allem neue CDs sowie von Zeit zu Zeit auch beachtenswerte slowenische und ausländische Musiker.

'Naši zbori' (*Unsere Chöre*, www.jskd.si) ist ausschließlich der Chormusik vorbehalten und wird vom Öffentlichen Fonds für Kultur herausgegeben. Ihre CD-Beilage enthält bisher unveröffentlichte slowenische Chorwerke, Neuheiten und wiederentdeckte Noten. Konzertkritiken, Rezensionen von Aufnahmen und anderen Veröffentlichungen sind dort ebenso zu finden.



'Naši zbori' Our Choirs – The only choral magazine in Slovenia

Onlinemedien

Die Druckausgabe von 'Naši zbori' wird durch die Onlineresource

'Zborovske novice' (*Chor-Neuigkeiten*) ergänzt. Das SIGIC (slowenisches Musikinformationszentrum) spielt auch eine große

Rolle in der Online-Medienlandschaft. Die Slowenische Presseagentur STA (www.sta.si) berichtet über nationale und internationale Ereignisse für die einheimische Bevölkerung, die Auslandsslowenen und die slowenischen Minderheiten in den Nachbarstaaten. Neuigkeiten aus der Chorwelt kann man auch auf den interaktiven Multimediasseiten von MMC oder RTV Slovenia finden.

Die meisten slowenischen Chöre werben für sich und ihre Konzerte im Internet, durch eigene Veröffentlichungen oder Jahrbücher.

Zum Internet mit seinen Ressourcen sollten man natürlich auch die slowenischen Chatrooms über Chöre rechnet. Hier wird nach interessanten Konzerten zahlreich und begeistert diskutiert.

Brigita Rovšek konzipiert und stellt Chor- und Instrumentalsendungen, Programme mit Alter Musik, Live-Übertragungen und besondere Projekte (z.B. das Iacobus Handl Gallus Project) zusammen. Sie unterhält außerdem das ausgezeichnete Chormusikarchiv und engagiert sich im Austausch von Aufnahmen innerhalb des Euroradio/EBU. Sie schreibt weiterhin viele Artikel und macht Interviews mit dem Schwerpunkt Chormusik für zahlreiche Besprechungen und Programmhefte verschiedener Organisatoren. Darüber hinaus arbeitet sie als Klavierlehrerin. Brigita Rovšek ist Absolventin der Musikpädagogik der Musikakademie Ljubljana sowie des Hauptfachs Klavier an der Musikhochschule. Für ihre erfolgreiche Arbeit als Musikproduzentin bei Radio Slovenia wurde sie 1998 mit dem *Zlati petelin* (Golden rooster) ausgezeichnet. Email: brigita.rovsek@rtvslo.si



Übersetzt von Sabine Schnabel, Niederlande

Edited by Steve Lansford, USA